

Verlag Berthold Röhn & Co., Schweidnik, Sch'ef.

Ⓩ Im Herbst des Jahres erscheint in unserm Verlage:

# Adressbuch für Optik, Feinmechanik und Photohandel.

In Halbleinen geb. 10.— Gm. ord., 6.50 Gm. no.

Einem langgehegten Wunsch aus Industrie- und Handelskreisen kommen wir nach und bringen in sorgfältiger, redaktion-stetiger Bearbeitung und vornehmster Ausführung das „Adressbuch für Optik, Feinmechanik und Photohandel“, ca. 8000 Adressen umfassend, heraus.

Bis zum 15. September 1924 einlaufende Bestellungen werden mit 45% rabattiert.

Verlangzettel liegt bei!

Verlag Berthold Röhn & Co., Schweidnik, Sch'ef.

Zwei leichtverkäufliche

**Berling-Schriften**

sind:

Ⓩ **Meine Nervosität** Ⓩ

Wie sie entstand und wie ich sie heilte

6. erweiterte Auflage / M. 1.50

**Das Liebesleben der Nervösen**

Seelische Konflikte im Eheleben, Ehescheu,  
ihre Verhütung und Ueberwindung

2. Auflage / M. 1.20

Guter Rabatt, liefern mit Rem.-Recht, siehe Bestellzettel

Besonders für Buchhandlungen in Kur-  
und Badeorten geeignet!

**Orania-Verlag / Oranienburg**

Postcheckkonto: Berlin 29982

In meinem Verlag erschien:

# ALT-NÜRNBERG

Sechs Originalradierungen

von **Rudolf Pfannenstiel**, München

Preis der Mappe 16.— bar mit 40%

Ⓩ

Verlangzettel anbei!

Die Mappe, geziert mit dem Standbild Albrecht Dürers, sowie mit den beiden Stadtwappen der ehemaligen Reichsstadt, enthält sechs signierte Blätter, **von denen zwei von der Hand des Künstlers koloriert** sind. Künstlerisch in der Auffassung, künstlerisch in der Ausführung, ansprechend im Format, entzücken die Blätter das Auge eines jeden Kunstverständigen, gleichgültig, welcher Richtung er angehören mag. Es wird heutzutage an Radierungen viel Minderwertiges auf den Markt gebracht, aber auch künstlerisch Einwandfreies, was trotzdem nicht verkäuflich ist. Die Gangbarkeit meiner Mappe, erprobt im eigenen Sortiment, steht ausser jedem Zweifel. Ich kann sie jedem meiner Kollegen, der Verwendung dafür hat, angelegentlich empfehlen, aber auch jedem, der selbst einmal in den Mauern des alten Noris geweilt hat.

Nürnberg, Juni 1924.

Jacob Zeiser.